

19.03.2021

Kleine Anfrage 5198

des Abgeordneten Frank Sundermann SPD

Landesbauordnung und Barrierefreiheit im Kreis Steinfurt

Die von der schwarz-gelben Landesregierung geplante Novelle zur Landesbauordnung führt nach Ansicht zahlreicher Verbände zur Absenkung der Standards beim barrierefreien Wohnungsbau (siehe gemeinsame Pressemitteilung des Sozialverband VdK NRW und Kreis Steinfurt, SoVD NRW und LAG Wohnberatung NRW vom 02.02.2021). Der VdK Kreis Steinfurt befürchtet mit der geplanten Novelle der Landesbauordnung das Aus für den barrierefreien Wohnungsbau und eine weitere Verschärfung des Wettbewerbs. Laut Gesetzentwurf zur Novelle der Landesbauordnung sollen Wohnungen künftig nur noch „im erforderlichen Umfang“ barrierefrei gebaut werden.

Aus dem im Sommer 2020 von der Landesregierung veröffentlichten ersten Teilhabebericht Nordrhein-Westfalen verfügten im Jahr 2017 nur 18 % der Menschen mit Behinderungen über barrierefreien Wohnraum. Unter den 18- bis 44-Jährigen waren es nur 7%, ab 65 Jahren 24%. Laut der Aktuellen Wohnungsmarktprognose des Landes NRW müssten bis 2040 insgesamt 672.320 „altersgerechte“ Wohnungen entstehen (Neubau oder Bestandsmaßnahmen), das wären 2/3 gemessen am gesamten prognostizierten Neubaubedarf; das heißt: von 2018 bis 2040 müsste die Mehrheit aller neu errichteten Wohnungen barrierefrei sein.

Auch im Kreis Steinfurt ist es schwierig, eine behindertengerechte Wohnung zu finden. Im Bestand der Baugenossenschaft Ibbenbüren sind beispielsweise derzeit 3 von 531 Wohnungen behindertengerecht (in Ibbenbüren, Mettingen, Recke), wobei das zusätzliche Problem darin besteht, dass diese Wohnungen zumeist sehr klein seien, was insbesondere für Familien ein Problem ist (IVZ-Artikel vom 30.01.2021).

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viel Prozent der Menschen mit Einschränkungen verfügen im Kreis Steinfurt über barrierefreien Wohnraum? (bitte aufgeschlüsselt nach Kommune)
2. Wie hat sich der Bestand an barrierefreiem Wohnraum im Kreis Steinfurt in den vergangenen zehn Jahren bis heute entwickelt? (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr, Kommune und m²)
3. Wie viele Wohneinheiten für Menschen mit Einschränkungen sind in den vergangenen fünf Jahren im Kreis Steinfurt vom Land NRW gefördert worden? (bitte kommunalscharf, prozentual zur Gesamtzahl und nach Größe in m²)

Datum des Originals: 19.03.2021/Ausgegeben: 22.03.2021

4. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung zu aktuell vorliegenden Bauanträgen für barrierefreien Wohnraum im Kreis Steinfurt?
5. Wie will die Landesregierung angesichts der Bedarfszahlen sicherstellen, dass die erforderliche Anzahl barrierefreier Wohnungen in den nächsten Jahren erstellt wird?

Frank Sundermann